

# OPEN CALL

## Schwindelfrei Festival 2024

für Künstler\*innen aus Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar  
Einsendeschluss: 30.11.2023.

Das Schwindelfrei Festival versteht sich als Treffpunkt und Plattform der freien Darstellenden Künste aus Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar. Das kommende Festival findet vom 11. bis 14. Juli 2024 in Mannheim statt.

[→ Mehr zum Festival](#)

### Open Call / Aufruf

Künstler\*innen und Gruppen der Freien Szene aller Sparten der Darstellenden Künste mit Lebens- oder Arbeitsmittelpunkt in Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar sind eingeladen, sich im Rahmen des Schwindelfrei Festivals für folgende Formate zu bewerben:

#### 1. Format: Residenz für künstlerische Entwicklung Thema: Focus: Now. Expressing the Urgent

Die Residenz bietet eine konzentrierte Arbeitsphase von drei Wochen für bis zu vier Künstler\*innen pro Residenz, um ein eigenes künstlerisches Vorhaben im thematischen Rahmen des Festivals zu entwickeln. Die Residenz wird mit einem Budget pro Person, einem Arbeitsraum sowie mit technischer und dramaturgischer Begleitung unterstützt und endet mit einer Arbeitspräsentation.

#### THEMA: FOCUS: NOW. EXPRESSING THE URGENT

Darstellende Kunst kann mehr als vergängliche ästhetische Ereignisse produzieren: Sie kann Freiräume des Denkens eröffnen, andere Welten entwerfen und das Verdrängte zur Sprache bringen. Im gemeinsam erlebten Ereignis „Theater“ mit

seiner unmittelbaren Präsenz entstehen Begegnungen und werden Dialoge möglich. Die Darstellende Kunst ist ein Experimentierfeld für Künstler\*innen, Publikum und Mitarbeitende und so Spiegel und Labor der Gesellschaft mit ihren Widersprüchen, Ungerechtigkeiten und offenen Fragen. Als Pionier\*in immer am Puls der Zeit gibt Theater Raum für Utopien, kann sich einmischen und als kollektive Praxis Veränderungen im sozialen Kontext vor Ort initiieren.

Wir suchen Vorschläge für Projekte, die dringende gesellschaftliche Themen künstlerisch bearbeiten. Was treibt Euch hier und jetzt um? Was bewegt Euch, was möchtet Ihr erzählen und zum Ausdruck bringen? Was wird verschwiegen, was wird vergessen und muss gezeigt werden? Was muss sich ändern und was soll bewahrt werden? Wo verweigert Ihr Euch und was ist Eure Strategie des Widerstands?

Besonders suchen wir nach Konzepten, die sich mit aktuellen gesellschaftlichen Konflikten und Aspekten sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit auseinandersetzen. Kunst machen ist aktives Handeln. Dabei gilt es selbst Verantwortung für nachhaltiges Handeln zu übernehmen. Darum ist uns wichtig, dass auch die eigenen Arbeitsweisen während der Residenzen und Mentorings reflektiert werden.

→ Nähere Informationen zu Umfang, Ablauf und Bewerbungsbedingungen.

## 2. Format: Mentoring-Programm – Thema frei wählbar

Mentoring verstehen wir als Beratung und Begleitung durch eine erfahrene, fachkundige Person. Das Mentoring-Programm unterstützt Euch mit künstlerischem Austausch, Erfahrung und Expertise für Eure Projekte: Bringt Eure künstlerische Qualifikation mit Mentor\*innen Eurer Wahl voran. Das Arbeitsformat und die Zielstellung des Mentorings sind frei wählbar. Mentorings in Kombination mit einer Residenz werden bevorzugt vergeben, es ist aber auch möglich, sich für ein Mentoring ohne Residenz zu bewerben. Im Rahmen des Festivals wird es eine Abschlusspräsentation geben.

→ Nähere Informationen zu Umfang, Ablauf und Bewerbungsbedingungen

## Über das Festival

Das Schwindelfrei Festival versteht sich als Treffpunkt und Plattform der freien Darstellenden Künste aus Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar. Mit dem Schwindelfrei Festival präsentiert das Kulturamt Mannheim alle zwei Jahre aktuelle künstlerische Arbeitsweisen und Ausdrucksformen der regionalen Freien Szene. Schwindelfrei öffnet Räume für künstlerische Prozesse, initiiert einen Austausch zwischen den lokalen und überregionalen Szenen, sucht Verbindungen in die Nachbarschaften und zum Mannheimer Publikum. Mehr über das Festival und die bisherigen Ausgaben erfährt Ihr unter [www.theaterfestival-schwindelfrei.de](http://www.theaterfestival-schwindelfrei.de).

Das kommende Festival findet vom 11. bis 14. Juli 2024 in Mannheim statt.

Im Mittelpunkt des nächsten Festivals steht die Bearbeitung dringlicher, existenzieller Themen mit künstlerischen Mitteln. Vom 11. bis 14. Juli 2024 erhalten Festivalbesucher\*innen in kurzen Abschlusspräsentationen Einblicke in die Arbeit der teilnehmenden Residenz-Künstler\*innen und Mentoring-Programme. Zudem geben wir Produktionen eine Plattform, die sich aus Residenzen vergangener Schwindelfrei-Ausgaben entwickelt haben. Gastspiele, Konzerte, Workshops, Diskussionen und weitere Formate werden das Programm ergänzen.

Das Schwindelfrei Festival ist ein Projekt des Kulturamtes der Stadt Mannheim. Die Festivalleitung liegt bei Nicole Libnau vom Kulturamt der Stadt Mannheim. Dirk Förster leitet das Festival künstlerisch und kuratiert das Programm. Partnerhäuser des Festivals sind das EinTanzHaus, das Theaterhaus G 7, das Theater Felina-Areal und zeitraumexit.

## 1. Residenz für künstlerische Entwicklung

Residenzen verstehen wir als fokussierte künstlerische Arbeitsphasen, die wir im Rahmen des Festivals durch die Bereitstellung von Räumen und Budgets ermöglichen.

Arbeitsprozesse, Recherchen, Raum für Experimente spielen in den freien Darstellenden Künsten eine wichtige Rolle. Diesen Teil der künstlerischen Arbeit wollen wir beim Schwindelfrei Festival sichtbar machen.

Das Schwindelfrei Festival vergibt bis zu vier Residenzen für künstlerische Entwicklung zum Thema **Focus: Now. Expressing the Urgent**. Die Abschlusspräsentationen werden als Teil des Festivals vom 11. bis 14. Juli 2024 präsentiert.

### WER KANN SICH BEWERBEN?

- Künstler\*innen / Gruppen aller Sparten der freien Darstellenden Künste mit Lebens- oder Arbeitsmittelpunkt in Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar.

### WIR BIETEN:

- 3-wöchige Arbeitsresidenz für künstlerische Forschung, Recherche, Experiment
- Bereitstellung eines Proberaums in Mannheim. Die Residenzräume sind Proberäume und keine technisch voll ausgestatteten Bühnen.
- 24. Juni bis 10. Juli 2024: Arbeitsphase.
- Begleitung und Unterstützung des Arbeitsprozesses durch die kuratierende Person und eine technische Fachperson.
- Die Residenzen enden mit Arbeitspräsentationen / Work In Progress Showings / Lecture Performances von mindestens 20 Minuten im Rahmen des Festivals vom 11. bis 14. Juli 2024. Es werden keine fertigen Aufführungen angestrebt.
- Vergütung für max. 4 Personen für 3 Wochen pro Residenz. Pro Person ist eine Vergütung in Höhe von 2.250 € vorgesehen.

### WIR ERWARTEN:

- verbindliche Verfügbarkeit aller Künstler\*innen in der Arbeitsphase und während des Festivals vom 24. Juni bis 14. Juli 2024.
- eine transparente Arbeitsweise und die Möglichkeit zu Probenbesuchen für das Festivalteam.

- Offenheit für den künstlerischen Austausch mit dem Festivalteam und den weiteren Künstler\*innen des Festivals.
- 11. bis 14. Juli 2024: Öffentliche Abschlusspräsentation von mindestens 20 Minuten.
- Die Abschlusspräsentation findet in dem Proberaum statt, in dem Ihr auch arbeitet. Gewünscht sind dabei Einblicke in Eure Fragestellungen und Arbeitsweisen, szenische Auszüge und ein aktiver Dialog mit dem Publikum.

#### WIE BEWERBE ICH MICH?

- Stellt Euch kurz vor. (max. 10 Zeilen)
- Stellt Euer Arbeitsvorhaben für die Residenz vor. Wie wollt Ihr arbeiten, was wollt Ihr im Prozess erreichen? (max. 1 Seite)
- Wer macht mit? Benennt alle an der Residenz teilnehmenden Personen (Name, Funktion und Wohnort / Arbeitsmittelpunkt).
- Wenn Ihr für die Residenz ein Mentoring wünscht, beantwortet auch die Leitfragen für das Mentoring.
- Schickt uns Links zu Webseiten / weiteren Materialien (soweit vorhanden).
- Nennt uns eine Ansprechperson und schickt uns ihre Kontaktinformationen.
- Habt Ihr besondere Bedarfe? Wenn ja, teilt uns diese mit.

#### TERMINE:

30. November 2023	OPEN CALL Einsendeschluss (per Mail)
Januar 2024	OPEN CALL Entscheidungsfindung / voraussichtliche Bekanntgabe
24. Juni – 10. Juli 2024	Arbeitsphase innerhalb der Residenzen
11. Juli – 14. Juli 2024	Festivalzeit mit Präsentationen

## 2. Mentoring-Programm

Mentoring verstehen wir als Beratung und Begleitung durch eine erfahrene, fachkundige Person.

Übergreifende strukturelle und künstlerische Fragen finden zwischen Projekten und Anträgen oft keinen Raum und keine Zeit. Dem wollen wir beim Schwindelfrei Festival entgegenwirken, indem wir Künstler\*innen, Gruppen und Institutionen die Möglichkeit bieten, sich gemeinsam mit einem\*r Mentor\*in einer selbst gewählten Fragestellung zu widmen.

Das Schwindelfrei Festival vergibt bis zu vier Mentorings. Im Rahmen des Festivals vom 11. bis 14. Juli 2024 werden Einblicke in das Mentoring mit einem Publikum geteilt.

### WER KANN SICH BEWERBEN?

- Künstler\*innen / Gruppen / Institutionen aller Sparten der freien Darstellenden Künste mit Lebens- oder Arbeitsmittelpunkt in Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar.

### WIR BIETEN:

- Zusammenarbeit mit einem\*r Mentor\*in zu einer selbst gewählten Fragestellung.
- Arbeitsphase frei wählbar zwischen dem 1. März und 10. Juli 2024.
- Unkostenbeitrag in Höhe von bis zu 1.500 €.

### WIR ERWARTEN:

- selbstständige Planung des Mentorings.
- Einblick in die Zusammenarbeit während des Festivals vom 11. bis 14. Juli 2024 (das Format wird in Abstimmung mit dem Festivalteam und den weiteren Mentoring-Gruppen gemeinsam gestaltet).
- 1-seitiger Sachbericht aus den Perspektiven der Mentees und Mentor\*innen bis zum 15. September 2024.

### WIE BEWERBE ICH MICH?

- Stellt Euch kurz vor. (max. 10 Zeilen)
- Was für ein Mentoring wünscht Ihr Euch?
- Wo soll es Euch unterstützen? (maximal 1 Seite)
- Habt Ihr schon eine\*n bestimmte\*n Mentor\*in, mit der Ihr arbeiten möchtet?

Wenn ja, wer ist das?

- Skizziert einen groben Arbeits- und Zeitplan.
- Nennt uns eine Ansprechperson und schickt uns ihre Kontaktinformationen.
- Habt Ihr besondere Bedarfe? Wenn ja, teilt uns diese mit.

**TERMINE:**

30. November 2023            OPEN CALL Einsendeschluss (per Mail)

Januar 2024                 OPEN CALL Entscheidungsfindung  
/ voraussichtliche Bekanntgabe

Ab 1. März – 10. Juli 2024    Arbeitsphase Mentoring (frei wählbar)

11. Juli – 14. Juli 2024        Festivalzeit mit Präsentationen

## Kriterien der Auswahl

- Überzeugend und schlüssig dargestellter künstlerischer Ansatz.
- Die Residenz kann einen wesentlichen Beitrag zur eigenen künstlerischen Entwicklung leisten.
- Dringlichkeit.
- Relevante Themensetzung.
- Reflektierte Position und Arbeitsweise.
- Sozial und ökologisch nachhaltiges Arbeiten.

## Einsendung

**Bitte sendet Eure Bewerbungen per E-Mail an:  
kulturamt.schwindelfrei@mannheim.de**

Die Einsendung muss enthalten:

Die Beantwortung der Leitfragen „Wie bewerbe ich mich?“.

Die Einsendung kann als PDF-Datei, als Audiodatei oder als Link zu einem Video erfolgen – je nachdem, welches Format für Euch leichter zu erstellen ist.

Unvollständige Einsendungen können leider nicht berücksichtigt werden.

**Einsendeschluss: 30.11.2023**

Fragen zum OPEN CALL beantworten wir gerne unter:  
kulturamt@schwindelfrei-mannheim.de

## Kontakt

Wendet Euch für alle offenen Fragen, Vorschläge und Anregungen an:

Nicole Libnau

Mail: kulturamt.schwindelfrei@mannheim.de

Tel.: 0621 / 293-9367

**Bitte werft auch einen Blick in unsere FAQ / Häufige Fragen und Antworten**



## **Entscheidungsfindung**

Über die Auswahl entscheidet die kuratierende Person bis zum Januar 2024. Maßgebend sind, neben der Einhaltung der geforderten Voraussetzungen, die künstlerische Beurteilung nach den oben genannten Kriterien sowie die organisatorische Umsetzbarkeit im Rahmen des Festivals.

## **Beirat**

Ein Beirat begleitet die Vorbereitungen des Festivals. Die Mitglieder des Beirates beraten die Festivalleitung und die kuratierende Person diskriminierungssensibel in strukturellen Fragestellungen – insbesondere in den Themen Diversität, Antidiskriminierung, Zugänglichkeit und Barrierefreiheit. Die Mitglieder des Beirats werden über die eingegangenen Bewerbungen und die getroffene Auswahl informiert. Der Beirat arbeitet ehrenamtlich.

## **Über unsere Arbeitsweise**

Wir wollen künstlerische Prozesse und Experimente möglich machen, heterogene Arbeitsweisen und Ergebnisse präsentieren und sie zur Diskussion stellen. Wir denken interdisziplinär, überregional und knüpfen Netzwerke. Wir möchten miteinander auf Augenhöhe arbeiten. Wir streben nach Klarheit, Offenheit und Transparenz. Wir möchten die Zugänglichkeit zum Festival erweitern.

## FAQ / Häufige Fragen und Antworten

*F: Ist es möglich, mein Projekt durch weitere Drittmittel zu kofinanzieren, z.B. wenn ich mit mehr als 4 Künstler\*innen arbeiten möchte?*

A: Ja, eine Ko-Finanzierung über Dritte ist grundsätzlich möglich.

*F: Werden Kosten für Fahrt und Übernachtung von überregionalen Künstler\*innen, die am Projekt beteiligt sind, vom Festival übernommen?*

A: Die Ausschreibung richtet sich an regionale Künstler\*innen. Daher übernimmt das Festival keine Fahrt- und Übernachtungskosten. Eine Ko-Finanzierung durch Dritte ist allerdings möglich. Sprecht uns bitte im Einzelfall an.

*F: Wie soll die Präsentation der Residenz aussehen?*

A: Wir wünschen uns Arbeitspräsentationen / Work In Progress Showings / Lecture Performances von mindestens 20 Minuten. Es werden keine fertigen Aufführungen oder Kurzstücke angestrebt. Das Format der Präsentation kann in Rücksprache mit der kuratierenden Person frei gestaltet werden. Diese Präsentationen sollen Einblicke in den künstlerischen Prozess geben, Eure Fragestellungen und Methoden sichtbar machen. Es gibt keinen Erfolgsdruck. Ihr könnt sie z.B. nutzen um drei Versionen einer szenischen Anlage mit Publikum zu testen und zu reflektieren. Die Vorstellung der eigenen künstlerischen Themen und Ansätze ist dabei genauso wichtig wie der Dialog mit dem Publikum.

*F: Kann ich mich gleichzeitig für eine Residenz und ein Mentoring bewerben?*

A: Ja, wenn Mentoring und Residenz miteinander verbunden sind. Die Arbeit in einer Residenz kann durch ein Mentoring begleitet werden.

*F: Unsere gemeinsame Arbeitssprache ist Englisch. Muss die Präsentation auf Deutsch sein?*

A: Die Präsentation kann auf Englisch sein. Bitte spricht uns an, damit wir gemeinsam einen Weg finden, sie auch Personen zugänglich zu machen, die kein Englisch sprechen.

*F: Muss ich für die Mentoring-Bewerbung bereits eine\*n konkrete\*n Mentor\*in benennen?*

A: Nein, die konkrete Person muss noch nicht feststehen. Wenn du Unterstützung brauchst, eine\*n Mentor\*in für deine Fragestellung zu finden, sprich uns an.

*F: Wie soll die Präsentation des Mentorings aussehen?*

A: Wir wünschen uns Einblicke in die Zusammenarbeit mit den Mentor\*innen. Das Format wird in Abstimmung mit dem Festivalteam und den weiteren Mentoring-Gruppen gemeinsam gestaltet.

*F: Was ist mit struktureller Fragestellung gemeint?*

A: Damit sind z.B. Fragen nach Diversität, Zugänglichkeit, Nachhaltigkeit, Arbeits- und Produktionsweisen, Dramaturgien oder auch Digitalität gemeint. Es sollte ein Thema sein, das Euch unmittelbar im Rahmen der künstlerischen Arbeit beschäftigt.

*F: Kann ich auch andere Dinge vorschlagen?*

A: Ja bitte! Wir sind offen für Ideen zum Programm, Vorschläge für musikalische und andere künstlerische Beiträge, Themen für Workshops und Diskussionen usw. Bitte schreibt dazu eine E-Mail an [kulturamt.schwindelfrei@mannheim.de](mailto:kulturamt.schwindelfrei@mannheim.de)

*F: Ich habe ein digitales Projekt, eine Installation oder einen Film entwickelt und würde das gern bei euch präsentieren. Seid Ihr daran interessiert?*

A: Ja, bitte lasst uns wissen, wie Euer Projekt aussieht und was Ihr denkt, wie wir es im Festival präsentieren könnten. Bitte beachtet: Schwindelfrei ist ein Festival für Darstellende Künste – Euer Projekt sollte sich darauf beziehen oder aus einer performativen Arbeit entstanden sein.

*F: Kann ich mich bewerben, auch wenn ich noch studiere?*

A: Wer mit professionellem Anspruch künstlerisch tätig ist und nebenbei noch studiert, kann sich bewerben.

*F: Ich würde meine Bewerbung gerne postalisch einsenden. Ist das möglich?*

A: Nein, bitte sendet Eure Bewerbung ausschließlich per E-Mail als PDF, als Audio-Datei oder als Video ein.

*F: Braucht es Empfehlungsschreiben?*

A: Nein, es braucht keine Empfehlungsschreiben.

*F: Gibt es Bewerbungsgespräche?*

A: Nein, es sind keine Bewerbungsgespräche geplant.

*F: Nach welchen Kriterien wird die Bewerbung durch den Kurator beurteilt?*

A: Ist das Vorhaben überzeugend dargestellt? Kann die Residenz die Gruppe bei ihrem Vorhaben tatsächlich voranbringen? (Beispiel: ein literarisches Rechercheprojekt braucht keinen Proberaum, ein Bewegungsrechercheprojekt dagegen schon.) Wie dringlich ist die Residenz für die Gruppe im Vergleich zu anderen Gruppen? Ergibt sich in der Gesamtauswahl eine künstlerische Vielfalt?

*F: Gibt es die Möglichkeit auf ein Feedback, wenn meine Bewerbung abgelehnt wurde?*

A: Wenn die Anzahl der Bewerbungen es zulässt, wird die künstlerische Leitung zu allen Einsendungen jeweils ein kurzes, individuelles Statement abgeben.

*F: Gibt es Betreuungsmöglichkeiten für mein Kind?*

A: Leider können wir aus rechtlichen Gründen keine Kinderbetreuung anbieten.

*F: Sind die Arbeitsräume barrierefrei?*

A: Leider sind die Arbeitsräume nur teilweise barrierefrei. Bitte spricht uns zu Euren Bedarfen an. Bitte wendet Euch an Nicole Libnau;  
E-Mail: kulturamt.schwindelfrei@mannheim.de, Telefon: 0621 / 293-9367

*F: Wann erfahre ich, ob ich teilnehmen kann?*

A: Die Teilnehmenden werden spätestens im Januar 2024 informiert.

*F: Können mehrere Bewerbungen eingereicht werden?*

A: Nein, es kann nur eine Bewerbung eingereicht werden.

*F: Wie oft werden die Präsentationen gezeigt?*

A: Jede Präsentation findet voraussichtlich einmal statt.

*F: Werden die Präsentationen gefilmt oder fotografiert?*

A: Die Präsentationen werden durch eine vom Festival beauftragte Person fotografiert und gefilmt.

*F: Sind die Menschen, mit denen ich im Rahmen der Residenz zu tun habe, mit Themen wie Rassismus, Ableismus und Genderidentitäten vertraut und entsprechend sensibel in der Zusammenarbeit?*

A: Das Festivalteam und die Mitarbeitenden der Kooperationspartner\*innen haben unterschiedliche Wissensstände. Gemeinsam streben wir durch Workshops und Weiterbildungen sowie die gemeinsame Erarbeitung eines Selbstverständnisses eine kontinuierliche Sensibilisierung an.

*F: Gibt es ein Budget für Technik und Material?*

A: Das Festival hat dafür ein globales Budget. Für die Residenzen gibt es kein extra Technik- oder Materialbudget.

*F: Hat das Festival ein Awareness-Team? Gibt es ein Awareness-Konzept?*

A: Das Festival arbeitet mit einer Awareness-Person zusammen. Das Awareness-Konzept des Festivals wird von Ausgabe zu Ausgabe weiterentwickelt.

*F: Ich habe weitere Fragen. Wen kann ich ansprechen?*

A: Bitte wendet Euch an Nicole Libnau; E-Mail:  
kulturamt.schwindelfrei@mannheim.de, Telefon: 0621 / 293-9367